

et consors nostra¹ liberique nostri, benedictus Altissimus, sani sumus².

1) Eleonore. 2) Hier folgt: 'Datum apud Parisius et cetera', augenscheinlich ein ganz willkürlicher Zusatz, der wohl aus einem der vorhergehenden Briefe herübergenommen ist. Dass er aber geeignet wäre, gegen die Echtheit des vorliegenden Schreibens Verdacht zu erwecken, meine ich doch nicht; einige wörtliche Uebereinstimmungen mit dem Schreiben Eduards I. an Bischof Gerhard von Verdun vom 8. Nov. 1278 (Rymer I, 2, 563) sprechen vielmehr unbedingt für die Echtheit. Dies Schreiben hat Rymer nach der Aufzeichnung im Londoner Record Office, Royal letters 1118 gedruckt. Ein stark abweichender erster Entwurf desselben Briefes findet sich ebenda, Royal letters 1641. Wir erfahren daraus, dass der Bischof von Verdun dem König gerathen hat, sogleich ein Glückwunschschreiben an Rudolf zu senden und sich durch Boten nähere Auskunft zu erbitten. Eduard aber war bereits durch anderweitige Nachrichten so genau über die Vorgänge unterrichtet, dass er die Absendung besonderer Boten zu diesem Zwecke im Augenblick nicht für nöthig hielt. Die Stelle lautet in dem ungedruckten Entwurf klarer, als im Original: 'Ceterum super eo, quod nobis de mittendo nuncios nostros ad predictum regem ad partes Boemie et de scribendo prefato regi de huiusmodi victorie leticia, quam in animo gerebamus, et ut de statu eiusdem regis certioraremur, vestra consuluit paternitas reverenda, scire vos volumus, quod in recepcione dictarum litterarum vestrarum adeo de victoria illa tocus populi rumor et clamor invaluit, quod tunc necessarium non censuimus nuncios ad partes illas ex hac causa destinare'. Bei der nächsten sich bietenden Gelegenheit wird Eduard aber trotzdem seine Glückwünsche nachgeholt haben, und zwar durch das oben mitgetheilte Schreiben. Dabei wurden zum Theil dieselben Ausdrücke angewandt, wie in dem Briefe vom 8. Nov., und da dieser weiteren Kreisen gar nicht bekannt geworden sein wird, seine Benutzung durch einen Stilisten also ganz unwahrscheinlich ist, so ist jenes Glückwunschschreiben, das etwa in die zweite Hälfte des November fallen mag, sicher echt. Man vergleiche seinen Anfang mit dem des Briefes vom 8. Nov., der so lautet: 'Ex victoria quam illustri regi Romanorum de suis adversantibus — manus Altissimi divinitus est largita, nobis nova quaedam crevit iocunditatis materia.
